



PKV: Altersrückstellungen über Rekordmarke von 250 Milliarden Euro

Im ersten Halbjahr 2018 haben die Alterungsrückstellungen der Privaten Kranken- und Pflegeversicherung die Rekordmarke von 250 Milliarden Euro überschritten.

Uwe Laue, Vorsitzender des [Verbandes der Privaten Krankenversicherung \(PKV\)](#), erklärte:



Allein 2017 wuchsen die Rückstellungen um 12,3 Milliarden Euro. Rechnerisch steigen sie laut Laue jeden Tag um 34 Millionen Euro weiter.

Uwe Laue sagt:



Dadurch belasten die neun Millionen Privatversicherten nachfolgende Generationen nicht mit der Finanzierung ihrer Gesundheitskosten im Alter, sie entlasten die Steuer- und Beitragszahler von morgen.“

Zudem haben die Alterungsrückstellungen positive volkswirtschaftliche Effekte, denn laut Laue ermöglicht der PKV-Kapitalstock mehr Investitionen und hilft dabei, die Wirtschaft zu stärken.

Auf der Internetseite [Zukunftsuhr.de](#) wird die Entwicklung der Alterungsrückstellungen der Privaten Krankenversicherung in Echtzeit gezeigt und deren Funktionsweise erläutert.

Bild: © tankist276 / fotolia.com

Versicherungs- und Finanznachrichten

expertenReport



<https://www.experten.de/id/4944970/pkv-altersrueckstellungen-ueber-rekordmarke-von-250-milliarden-euro/>